

**Unternehmen:**



Seit über 40 Jahren bürgt der Name SAP (Systeme, Anwendungen, Produkte in der Datenverarbeitung) für Innovation, Erfolg und Kreativität. An den Hauptsitzen in Walldorf und St. Leon-Rot sowie weiteren 19 deutschen Geschäftsstellen beschäftigt die SAP mehr als 18.000 Mitarbeiter. Weltweit sind es über 74.400 Beschäftigte.

SAP definiert Gesundheit nach dem zwei Säulen Modell: die individuelle Gesundheit („Betriebliche Gesundheitsförderung“) und die organisationale Gesundheit („Betriebliches Gesundheitsmanagement“). Jeder Mitarbeiter steht in der Verantwortung, etwas für seine Gesundheit zu tun. SAP schafft die Voraussetzungen dafür. Zentrales Anliegen ist dabei die Förderung einer langfristig gesundheits- und kreativitätsförderlichen Unternehmenskultur und ein Gesundheitsbewusstsein auf allen Unternehmensebenen zu schaffen. Dabei umfasst das Angebot nicht nur die Akut-Behandlung von Erkrankungen in den Ambulanzen Walldorf und St. Leon-Rot, sondern auch umfangreiche, teilweise dezentral angebotene Serviceleistungen, wie zum Beispiel Unterstützung während und nach längerer Erkrankung, Vorsorgeaktionen, Gesundheits-Check-Ups, psychosoziale Beratungen, Work-Life-Management Workshops, Ergonomieberatungen, Physiotherapie, Massage, Events und vieles andere mehr.

**SAP**

SAP ist nach Umsatz der größte europäische Softwarehersteller.

Global Health Management
Dietmar-Hopp-Allee 16
69190 Walldorf

[www.sap.com](http://www.sap.com/)

Zu den besonderen Highlights in 2014 zählen Pilotierungen des Globalen Mitarbeiterunterstützungsprogramms (EHSP) und des Corporate Oncology Program for Employees (COPE) und Entwicklung von KPIs, wie z.B. der Business Health Culture Index (BHCI). Der BHCI ist eine innovative Messgröße für die organisationale Gesundheit und liefert Informationen zum Stand der Gesundheitskultur bei SAP.

Mit neun Fragen zu den Bereichen Verbundenheit und Identifikation, Führungsqualität, Anerkennung, Handlungsspielraum, Vergütungszufriedenheit, Belastungsgrad, Gesundheit und Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben wird die Balance zwischen Belastungen und Ressourcen in der Organisation gemessen. Im Jahr 2014 erreichte SAP einen BHCI von 70% im Vergleich zu 67% im Jahr 2013.